Hier bitte Ihr Logo

Forum Nachhaltigere Eiweißfuttermittel

Individuelle Zielsetzung Donau Soja im Rahmen der erarbeiteten Thesen zu nachhaltigeren Eiweißfuttermittel[1]:

Donau Soja arbeitet besonders an folgenden Thesen des FONEI-Positionspapiers:

- ☒ These 1: Kooperation
- ☒ These 2: Definition heimische und europäische Eiweißfuttermittel
- ☒ These 3: Anteil von Leguminosen im Anbau erhöhen
- ☒ These 4: Wettbewerbsfähigkeit der Leguminosen stärken
- ☒ These 5: Mehr heimische und europäische Eiweißfuttermittel in der Fütterung
- ☒ These 6a: Stärkung nachhaltigerer Eiweißquellen als Alternativen zu importiertem – nicht nachhaltig zertifiziertem – Soja
- ☒ These 6b: Förderung entwaldungsfreier Lieferketten von Eiweißfuttermitteln
- ☒ These 7: Gemeinsame Verantwortung für nachhaltigere Eíweißfuttermittel in der Wertschöpfungskette
- ☒ These 8 Einschätzung zur Verwendung von gentechnisch veränderten Pflanzen als nachhaltigere Eiweißfuttermittel

(1) Rolle und übergeordnete Ziele: *übergeordnete Zielsetzungen der Organisation/Unternehmen*

Die Vision von Donau Soja ist eine nachhaltige, zuverlässige und europäische Proteinversorgung.

Donau Soja ist eine mitgliederbasierte Non-Profit Organisation, die für gentechnikfreies, entwaldungs- und umwandlungsfreies, nachhaltig zertifiziertes Soja aus Europa steht.

Der Wandel hin zu einer nachhaltigen Proteinversorgung (sog. Protein Transition) ist in unserer Donau Soja Proteinstrategie für Europa dargelegt.

Förderung des gentechnikfreien Soja-Anbaus sowie der Verarbeitung in Europa, unter den Qualitätszeichen „Donau Soja“ und „Europe Soya“.

Aufbau verlässlicher, regionaler Liefer- und Wertschöpfungsketten durch Erzeuger, Erfasser, Ölmühlen, Mischfutterwerke sowie Lebensmittelhersteller und -händler als Mitglieder.

Teilnahme an und Förderung von Forschungsprojekten und Wissensaustausch bzgl. Sojaanbau.

Politische Lobbyarbeit für eine nachhaltigere Proteinversorgung in Europa.

[1] Name des Unternehmens/Organisation behält sich vor, die Ziele und Maßnahmen entsprechend der Entwicklung nach Bedarf anzupassen.

(2) Konkrete Ziele: *inklusive Zeitrahmen, Mengenangaben, z.B. zu den Themen Einsatz heimischer/europäischer Leguminosen, Ausweitung der Anbauflächen von Leguminosen, Einsatz von Soja, etc.*

Stärkere Bewusstseinsbildung der Öffentlichkeit über die sogenannte Eiweißlücke (nur 8% Soja-Selbstversorgungsgrad der EU) und Protein Transition.

Zugang zu relevantem Wissen und Innovation für Landwirte und Marktteilnehmer.

Erhöhte Markttransparenz.

Neue Wertschöpfungsketten, neue pflanzliche Produkte und Zugang zu (neuen) Märkten für nachhaltige landwirtschaftliche Produkte und damit einhergehend erhöhte Marktprämien für nachhaltige Produktion.

Hier bitte Ihr Logo

Forum Nachhaltigere Eiweißfuttermittel

(3) Maßnahmen: *Was macht die Organisation/das Unternehmen konkret, um die Ziele zu erreichen?*

Politische Lobbyarbeit auf europäischer und nationaler Ebene: z.B. Donau Soja & Europe Soya Erklärungen, Europäische Proteinstrategie, Mitglied der EUDR Commission Expert Group/Multi-Stakeholder Plattform

Marktarbeit in Form von Donau Soja Standards & Qualitätslabels für Verbraucherprodukte (1 Millionen Tonnen nachhaltig zertifizierte Bohnen jeweils nach den Ernten 2022 und 2023 verfügbar) sowie Proteinpartnerschaften als erster Schritt zum Aufbau von physischen Lieferketten

Forschung & Innovation: Teilnahme an EU-Projekten, z.B. Horizon 2020, Legumes Translated, Legumes Hub (Europäische Wissensplattform); Forschungskooperation mit China (Friedrich Haberlandt Stipendium); Entwicklung einer Isotopendatenbank, etc.

Markt-Transparenz: Tägliche Preisnotierung auf www.donausoja.org und monatlicher Donau Soja Marktreport zu europäischem Sojaanbau, Preisentwicklung, Anbau-/Ernte-Prognosen, sowie neuer Multicrop Marktreport.

Durchführung von vor-Ort und online Events zur Wissensvermittlung, -austausch und Networking wie Landwirte-Schulungen, Networking Events, Donau Soja Akademie, Webinare.

Erarbeitung und Veröffentlichung der Donau Soja Theory of Change um strukturiert und effizient die weiteren Veränderungen unserer Lebensmittelsysteme hin zu mehr Nachhaltigkeit vorantreiben zu können

(4) Indikatoren zur Zielerreichung: *Anhand welcher weiterer Indikatoren kann die Zielerreichung überprüft werden?*

Anzahl der Mitglieder und Partner von Donau Soja.

Donau Soja / Europe Soya zertifizierte Mengen.

Gesamtanbauzahlen gentechnikfreier Sojabohnen in der EU und Europa.

Sortimentsentwicklung im Lebensmitteleinzelhandel.

23.4.2024 Susanne Fromwald

Datum/Unterschrift

Generalsekretärin Donau Soja

(Christoph Müller)

Direktor Advocacy & Sustainability Donau Soja